



CHESA VALISA ASKESE? BLOSS NICHT! Ökologie, findet Familie Kessler, die das Traumhaus mit den 500 Jahre alten Grundmauern im Kleinwalsertal führt, hat ganz viel mit bewusstem Genuss zu tun. Die Bioküche nur aus frischen Zutaten hat sich ihr Gütesiegel „Grüne Haube“ absolut verdient. Und die Verschmelzung der Vorarlberger Holzbauweise mit moderner Architektur bekommt jetzt eben von uns einen Preis. Was noch toll ist? Das Spa, das Aktivprogramm, die Natur. Österreich, Hirschegg, Gerbeweg 18, Tel. 0043-5517-5 41 40, www.naturhotel.at; DZ/¼ Pension ab 170 €; Mai bis Mitte Juni geschl.



Bestes „Ökohotel“ Europas

Reisemagazin GEO SAISON prämiert Das Naturhotel Chesa Valisa****

Die Februar-Ausgabe des Reisemagazins GEO SAISON wartet mit einer erfreulichen Meldung auf. Zum fünften Mal prämierte die anerkannte Reisezeitschrift die besten Hotels in Europa. Eine aus 28 internationalen Experten aus der Medien-, Reise- und Design-Branche besetzte Jury nahm die Bewertung vor. Ausgezeichnet wurden die Häuser in den Kategorien „Newcomer“, „Ökohotels“, „Designhotels“, „Familienhotels“, „Wellnesshotels“, „Landhotels“, „Strandhotels“, „Hotels unter 100 Euro“, „Luxushotels“ und „Außer Konkurrenz“. Zum besten Ökohotel Europas wählte die Jury das Hirschegger Naturhotel Chesa Valisa. Eine Nachricht, die nicht nur bei der Hoteliersfamilie Klaus und Sieglinde Kessler für große Freude sorgte.

Bewusster Genuss

Dabei lag die Konkurrenz in allen Bereichen „sehr dicht beieinander“, heißt es in einer Presseaussendung von GEO SAISON. Bei allen objektiv messbaren Vorzügen, die Hotels haben müssen, geht es dem Reisemagazin vor allem auch um die Frage: Würde ich diesen Ort einem Freund empfehlen? Gesucht sind deshalb Häuser, die etwas ganz Besonderes haben, das sie wiederum von anderen abhebt. Für das „Chesa Valisa“ trifft dies laut dem Jury-Urteil in mehreren Bereichen zu. Dass Ökologie viel mit bewusstem Genuss zu tun hat, steckt in der Philosophie der Betreiber. Bioküche nur aus frischen Zutaten mit dem Gütesiegel „Grüne Haube“ überzeugte die Juroren ebenso wie die Verschmelzung der Vorarlberger Holzbauweise mit moderner Architektur. Aber auch was dem Gast an Spa und Aktivprogramm inmitten der Natur geboten wird.

Öko „keine Modeerscheinung“

Das Naturhotel war bereits 2008 als Preisträger in der GEO SAISON. Damals als bestes Familienhotel. Was hinter den Auszeichnungen steckt? „Dass neben dem Geschäft auch für die Familie und private Bedürfnisse Luft bleibt“, so Klaus Kessler. Als bestes Ökohotels Europas ausgezeichnet zu werden „ist das Ergebnis von mehr als 20 Jahren konsequenter und zielgerichteter Arbeit im Bereich Ökologie“, ist Kessler überzeugt vom eingeschlagenen Weg seines Hauses. Die Auszeichnung sieht er als „sehr schöne Anerkennung dieser Arbeit“ und gleichzeitig als „eine Ermutigung in dieser Richtung weiter zu arbeiten“. Öko ist für Familie Kessler „keine Modeerscheinung“. Sie sehen darin vielmehr „die Reduzierung auf die tragenden Werte abseits von Modegags“. Deshalb glaubt Klaus Kessler an sein „nachhaltiges und auch krisensicheres Betriebskonzept“. Was alleine der Markt aufzeige: „Er gibt uns inzwischen recht.“

